

RHEIN-NECKAR-ZEITUNG

Im Sinsheimer "Post-Quartier" parkt nur der Abrissbagger

Investor: 2018 öffnet neues "Post Quartier"

📌 Noch 8 Gratis-Artikel diesen Monat.

📌 RNZonline Angebote

✕

02.12.2016, 06:00 Uhr



Schweres Gerät beim Abbruch der Laderampe am Postamt. Die Baugrube einer Tiefgarage soll bis Mitte Januar ausgehoben sein. Foto: Kegel

Von Tim Kegel

Sinsheim. Ziemlich genau ein Jahr nach Bekanntwerden **der Planungen für das Postareal** sind die Abbrucharbeiten jetzt in vollem Gang. Bauherr Michael Freiherr von Gemmingen, der vor Jahren auch die benachbarte Volkshochschul-Immobilie gebaut

hat, will mit dem Aushub der Baugrube einer Tiefgarage bis Mitte Januar fertig sein. "Dann geht's richtig los", sagte der Ehrstädter am Donnerstag auf RNZ-Nachfrage.

Änderungen der Zufahrt zum derzeit gesperrten Postparkplatz, wie auch zur Bahnhofstraße/Fußgängerzone, von denen lange Zeit die Rede war, seien zunächst keine geplant. "Ausdrücklich" bedauere der Investor die angespannte Parksituation an der publikumsstarken Stelle, mit Volkshochschulbesuchern und Postkunden. Selbst vor Ort, habe sich Michael von Gemmingen kürzlich mit einer Postkundin unterhalten: Die Frau habe "zwei Kinder und eine behinderte Mutter im Auto gehabt", Pakete abgeben müssen.

"Das tut mir leid", so der Investor. Er hofft auf zügigen Baufortschritt und nach Eröffnung seines "Neuen Post Quartiers" den Pachtvertrag mit der Stadt zugunsten von Volkshochschule, Innenstadtbesuchern und Postkunden "wieder aufleben zu lassen."

Gestern rollte ein schwerer Abrissbagger über das Gelände: Die Laderampe der Post weicht einem Anbau des künftigen Wohn- und Geschäftshauses mit Postbank; sämtliche jetzigen Post-Services sollen aber im Gebäude bleiben. Lediglich die Postschließfächer verbleiben dauerhaft in der Zwingerasse. Der Postbau selbst wird sich trotz Teilabriss stark verändern und ein Flachdach mit charakteristischen Elementen kombinieren.

Neben zwei weiteren Gewerbe- und Praxiseinheiten, entstehen im Rest des Gebäudes sechs Wohneinheiten von 65 bis 168 Quadratmetern; der rückwärtige Gebäudetrakt wird hierzu aufgestockt. Von Gemmingen will hochwertiges Wohnen ins Bahnhofsviertel bringen und bei allen Einheiten dauerhaft Vermieter bleiben. Als Zielgruppe denkt er an eine Kundschaft, "die in erster Linie auf die Qualität, dann erst auf den Geldbeutel schaut", so der Baron bereits in einem früheren Gespräch mit der RNZ.

Im ersten Quartal 2018 soll das "Neue Post Quartier" eröffnen. Bis dahin überziehen einige Großprojekte den Stadtkern, darunter die Sanierung der Stadthalle, die Großbaustelle am jetzigen Zweydinger, aber auch am Areal "Drei Könige" an der Ecke Bahnhofstraße/ Kirchplatz.